

Presseeinladung: Initiative lädt zum Wochenende der Genossen- schaften ein & Begleitung des Wahlkampfs zur Stärkung der Gemeinwirtschaft



Berlin, 23.08.2021.

Die Initiative Deutsche Wohnen & Co. enteignen sucht am Wochenende vom 28. bis 29.08.2021 das Gespräch mit Genossenschaftsmitgliedern. Aktive aus unterschiedlichen Stadtteilen werden in Genossenschaftssiedlungen Informationen verteilen, Haustürgespräche führen und mit Kiezspaziergängen und kreativen Aktionen das Ja zur Gemeinwirtschaft auf die Straße tragen. Wir laden Pressevertreter*innen ein, vor Ort mit den Aktiven ins Gespräch zu kommen und einen Einblick zu erhalten, wie sie für ein „Ja“ zum Volksentscheid werben. Bitte melden Sie sich per Mail an, damit wir Sie mit den Kiezteams vernetzen können.

Genossenschaften sichern bereits bezahlbares Wohnen für viele Menschen in Berlin. Der Volksentscheid verfolgt das Ziel Gemeineigentum zu schaffen. Die Initiative möchte gemeinsam mit den Genossenschaften die Gemeinwirtschaft stärken. Deshalb nimmt der Volksentscheid diese eindeutig von der Vergesellschaftung aus. Die Initiative informiert die Mitglieder kommenden Wochenende umfassend, warum Genossenschaften aus rechtlichen und politischen Gründen nicht enteignet werden. Auch eine Enteignung durch die juristische Hintertür ist ausgeschlossen.

Am 26. September 2021 stimmen alle Berliner*innen über den Volksentscheid ab. Die Initiative Deutsche Wohnen & Co. enteignen startete Anfang August in den Wahlkampf. Hunderte Freiwillige hängten bereits 10.000 Plakate in allen Berliner Bezirken auf.

Die Initiative Deutsche Wohnen & Co. enteignen setzt sich für die Enteignung von Wohnungskonzernen mit mehr als 3.000 Wohnungen in Berlin ein, wobei Genossenschaften explizit ausgenommen sind. Dabei sollen - gemäß der Vorlage der Initiative - mehr als 240.000 Wohnungen in den Besitz einer Anstalt des öffentlichen Rechts überführt und demokratisch, transparent und gemeinwohlorientiert verwaltet werden.

Kontakt: presse@dwenteignen.de

**//I DEUTSCHE
WOHNEN & CO
ENTEIGNEN**